

Niederschrift
19. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin:	Donnerstag, 28.09.2023
Sitzungsbeginn:	19:32 Uhr
Sitzungsende:	21:17 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung, Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf

Gesetzl. Mitgliederzahl: 37

davon stimmberechtigt

anwesend: 28 (10 CDU, 12 SPD, 1 FDP, 2 BUS, 3 B90/GRÜNE)

Anwesend sind:

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Stadtverordnete/r:

Frau Emel Agca
Frau Alexandra Baader
Herr Markus Becker
Frau Sabine Behler
Herr Jürgen Berkei
Herr Florian Botthof
Herr Tobias Bürckenmeyer
Herr Fabian Gies
Herr Michael Goetz
Frau Heike Groß
Herr Werner Hesse
Herr Mario Huhn
Frau Annemarie Hühn
Frau Karin Ittermann
Herr Phillip-Thomas Kania
Frau Nazli Kavlo
Herr Levent Kurt
Herr Berthold Littich
Herr Walter Mengel
Frau Carla Mönninger-Botthof
Frau Ulrike Quirnbach
Herr Klaus Ryborsch
Herr Karl-Hermann Schönhals
Herr Philipp Somogyi
Frau Fatma Sevilay Tosun
Herr Helmut Weber
Herr Bernd Weitzel

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Stadträtin/Stadtrat:

Herr Jürgen Behler
Herr Otmar Bonacker
Herr Robert Botthof
Herr Michael Dickhaut
Herr Frank Drescher
Herr Uwe Mottner
Frau Handan Özgüven

Ortsvorsteher/in:

Herr Wolfgang Dippel
Herr Reinhard Estor
Herr Udo Krebs
Frau Maria März

Schritfführer:

Herr Sascha Digula

Entschuldigt fehlen:

Herr Hans-Jürgen Back
Herr Manfred Dönges
Frau Pia-Sophie Fisbeck
Frau Andrea Grigat-Thierau
Herr David Harris
Herr Dr. Tobias Koch
Herr Winand Koch
Herr Stefan Rhein
Herr Thomas Seinsoth
Herr Manfred Thierau
Herr Ali Üngör
Herr Stefan Weitzel

/ Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

Tagesordnung:

- | | |
|------------|---|
| TOP | Einwohnerfragestunde |
| 1 | Eröffnung und Begrüßung |
| 2 | Fragestunde |
| 2.1 | Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Mario Huhn (BUS-Fraktion) vom 06.09.2023 (eingegangen am 11.09.2023); betr. Wasserschaden im Gebäude / in den Gemeinschaftsräumen am Kirchhainer Weg
Antrag: 23a/0697/2023 |
| 2.2 | Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Helmut Weber (BUS-Fraktion) vom 09.09.2023 (eingegangen am 11.09.2023); betr. Bau einer Lkw/Pkw-Waschanlage im Gewerbegebiet Nord-Ost
Antrag: 23a/0698/2023 |

- 2.3 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 11.09.12023 (eingegangen am 12.09.2023); betr. Sachstand Verkehrsversuch Niederkleiner Straße
Antrag: 23a/0702/2023
- 2.4 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 11.09.2023 (eingegangen am 12.09.2023); betr. Sachstand Ladesäulenkonzept
Antrag: 23a/0703/2023
- 2.5 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Berthold Littich (CDU) vom 18.09.2023 (eingegangen am 18.09.2023); betr. Verkehrssicherungspflicht
Antrag: 23a/0704/2023

TOP Beschlüsse

- 3 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; Bebauungsplan Nr. 5a "Hauptzentrum, 5. Änderung" in der Kernstadt - 1. Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2023/0088
- 4 Nutzungskostenberechnungen bei Hochbauten der Stadt Stadtallendorf; Anfrage gem. § 23b der GO der FDP-Fraktion vom 10.11.2022
Vorlage "Konzept über die Nutzungskostenplanung bei städtischen Hochbauten"
Vorlage: FB4/2023/0073
- 5 Antrag zur Offenlage der Antragsunterlagen für die zweite Satzung zur Stärkung des Innovationsbereichs Stadtmitte gemäß INGE-Gesetz
Vorlage: FB4/2023/0084
- 6 Aufstellung des Automatengeschäftes „teo“ in Niederklein der Firma Tegut, Fulda
Vorlage: FB4/2023/0087
- 7 Gemeinschaftliche Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien für den Stadtteil Schweinsberg; Vergabe der Planungsleistung (Machbarkeitsstudie)
Vorlage: FB4/2023/0083
- 8 Bedarfs- und Entwicklungsplan der Feuerwehr der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB3/2023/0026
- 9 Verbindliche Interessenbekundung der Stadt Stadtallendorf zur Teilnahme am Projekt „Mobile Löschwasserversorgung für den Landkreis Marburg-Biedenkopf“
Vorlage: FB3/2023/0024
- 10 Förderung sozialer Einrichtungen
Vorlage: FB3/2023/0030
- 11 Antragstellung und Zuschussgewährung für das Projekt SPIEL(T)RAUM der evangelischen Kirchengemeinde Herrenwald
Vorlage: FB3/2023/0032
- 12 Einführung einer "Katzenschutzverordnung für das Gebiet der Stadt Stadtallendorf"
Vorlage: FB3/2023/0023
- 13 Wahl der Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Stadtallendorf II (Niederklein/Schweinsberg)
Vorlage: FB3/2023/0029
- 14 Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht II (Niederklein/Schweinsberg)
Vorlage: FB3/2023/0028

- 15 Ehrung von Mandatsträgern
Vorlage: FB1/2023/0155
- 16 Änderung der Richtlinien zur Förderung des Einbaus und zur Beschaffung von Regenwasserrückhaltungs- und -nutzungsanlagen sowie von Zisternen in der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: STW/2023/0025
- 17 Erweiterung Kindergarten Hatzbach
Vorlage: Dul/2023/0034
- 18 Interessenbekundung zum Antrag auf Förderung von baulichen Maßnahmen im Freibad gemäß dem Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" (KJG)
TISCHVORLAGE
Vorlage: STW/2023/0029/1

TOP Anträge gem. § 14 GO

- 19 Resolution zum zügigen Ausbau der Hessen-Kaserne; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 01.07.2023 (eingegangen am 03.07.2023)
Vorlage: CDU/2023/0007
- 20 Einsatz des Magistrates zur schnelleren Planung Niederkleiner Straße durch Hessen Mobil; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 11.09.2023 (eingegangen am 12.09.2023)
Vorlage: CDU/2023/0008
- 21 Überprüfung Ortsrecht; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 11.09.2023 (eingegangen am 12.09.2023)
Vorlage: CDU/2023/0009
- 22 Aufstockung Förderprogramm "Historische Ortskerne" durch Umschichtungen im laufenden Haushaltsjahr; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 11.09.2023 (eingegangen am 12.09.2023)
Vorlage: CDU/2023/0010

TOP Anfragen gem. § 23 b GO

- 23 Beteiligung der Stadt Stadtallendorf und Interessengruppen/Vereinen am Bauvorhaben Multifunktionsgebäude Nordschule; Anfrage gem. § 23 b der GO der CDU-Fraktion vom 11.01.2023 (eingegangen am 11.01.2023)
Antrag: 23b/0662/2023
- 24 Landwirtschaft in Stadtallendorf; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion B90/DIE GRÜNEN vom 29.06.2023 (eingegangen am 30.06.2023)
Antrag: 23b/0682/2023
- 25 Pflegepläne für Bäume und Grünanlagen in Stadtallendorf und zur Pflege und Funktionsfähigkeit der städtischen Brunnen; Anfrage gem. § 23 b der GO der FDP-Fraktion vom 04.07.2023 (eingegangen am 04.07.2023)
Antrag: 23b/0691/2023
- 26 Vergrößerung und Schaffung neuer Gewerbegebiete in Stadtallendorf; Anfrage gem. § 23 b der GO der FDP-Fraktion vom 03.07.2023 (eingegangen am 04.07.2023)
Antrag: 23b/0693/2023
- 27 Erstausbau/Lückenschluss der Straße Kronackerring; Anfrage gem. § 23 b der GO der BUS-Fraktion vom 05.09.2023 (eingegangen am 11.09.2023)
Antrag: 23b/0699/2023

- 28 Kostenfreier Stadtbusverkehr; Anfrage gem. § 23 b der GO der CDU-Fraktion vom 11.09.2023 (eingegangen am 12.09.2023)
Antrag: 23b/0700/2023
- 29 Interkommunale Zusammenarbeit; Anfrage gem. § 23 b der GO der CDU-Fraktion vom 11.09.2023 (eingegangen am 12.09.2023)
Antrag: 23b/0701/2023

TOP Kennnismnahmen

- 30 Zwischenbericht der Stadtwerke 2. Quartal 2023
Vorlage: STW/2023/0021
- 31 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 des Eigenbetriebsgesetzes für das 2. Quartal 2023
Vorlage: Dul/2023/0028
- 32 Mitteilungen
- 32.1 Übergabe Förderbescheid
- 32.2 VR-Bank Filiale
- 32.3 Postgebäude
- 32.4 Verkehrsführung L3290
- 33 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

TOP Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub eröffnet die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Dame und die Herren des Magistrats mit Herrn Bürgermeister Somogyi, die Dame und die Herren Ortsvorsteher, den Mitarbeiter der Presse, Herrn Michael Rinde, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Gäste.

Die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wird festgestellt, ohne dass Einwände erhoben werden.

Änderungen der Tagesordnung:

Herr Bürgermeister Somogyi gibt bekannt, dass die Vorlage zu TOP 12 aufgrund ausstehender Beratungen von der heutigen Tagesordnung genommen wird. Des Weiteren bittet er um Aufnahme der Tischvorlage „*Interessenbekundung zum Antrag auf Förderung von baulichen Maßnahmen im Freibad gemäß Bundesprogramm ‚Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur‘ (KJG)*“.

Dem erteilt die Stadtverordnetenversammlung einstimmig ihre Zustimmung. Die Tischvorlage wird unter TOP 18 (neu) behandelt. Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Herr Stv. Goetz (GRÜ) bittet darum, über die Punkte des TOP 22 (neu) separat abstimmen zu lassen.

Weitere Änderungen der Tagesordnung ergeben sich nicht.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin gratuliert anschließend Frau Stv. Behler, Frau Stv. Ittermann, Herrn Stv. Goetz, Frau Stv. Quirnbach, Herrn Stadtrat Mottner sowie Frau Stv. Fisbeck nachträglich zum Geburtstag.

Anschließend bitten Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub sowie Herr Bürgermeister Somogyi um einen Moment des Gedenkens für den verstorbenen Ehrenstadtrat Heinrich Reinhardt sowie die verstorbene Ehrenbürgerin Eva Pusztai. Herr Bürgermeister Somogyi bittet um Eintragung in die ausliegende Trauerkarte für Frau Pusztai, welche auf der Gedenkfeier in Budapest übergeben werden soll.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin weist darauf hin, dass die folgenden Tagesordnungspunkte ohne Aussprache behandelt werden. Die Diskussionen dazu haben bereits in den Ausschüssen stattgefunden. Sollten die Gäste sich für einzelne Tagesordnungspunkte interessieren, können diese jederzeit eingesehen werden. Gerne sind die Gäste auch zu den öffentlichen Sitzungen der Fachausschüsse eingeladen.

TOP 2 Fragestunde

TOP 2.1 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Mario Huhn (BUS-Fraktion) vom 06.09.2023 (eingegangen am 11.09.2023); betr. Wasserschaden im Gebäude / in den Gemeinschaftsräumen am Kirchhainer Weg Antrag: 23a/0697/2023

Die Anfrage wird durch Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Eine Rückfrage des Herrn Stv. Weber (BUS) wird ebenfalls beantwortet.

TOP 2.2 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Helmut Weber (BUS-Fraktion) vom 09.09.2023 (eingegangen am 11.09.2023); betr. Bau einer Lkw/Pkw-Waschanlage im Gewerbegebiet Nord-Ost Antrag: 23a/0698/2023

Die Anfrage wird durch Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Rückfragen ergeben sich nicht.

TOP 2.3 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 11.09.2023 (eingegangen am 12.09.2023); betr. Sachstand Verkehrsversuch Niederkleiner Straße Antrag: 23a/0702/2023

Die Anfrage wird durch Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Rückfragen ergeben sich nicht.

**TOP 2.4 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 11.09.2023 (eingegangen am 12.09.2023); betr. Sachstand Ladesäulenkonzept
Antrag: 23a/0703/2023**

Die Anfrage wird durch Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Rückfragen ergeben sich nicht.

**TOP 2.5 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Berthold Littich (CDU) vom 18.09.2023 (eingegangen am 18.09.2023); betr. Verkehrssicherungspflicht
Antrag: 23a/0704/2023**

Die Anfrage wird durch Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Rückfragen ergeben sich nicht.

TOP Beschlüsse

**TOP 3 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; Bebauungsplan Nr. 5a "Hauptzentrum, 5. Änderung" in der Kernstadt - 1. Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2023/0088**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

Beschluss:

1. Aufstellungsbeschluss zur Bebauungsplanänderung (gem. § 2 Abs. 1

BauGB):

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Stadtallendorf beschließt gem. § 2 Abs. 1 BauGB die **Aufstellung** des nachfolgend aufgeführten **Bebauungsplans**:

Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung:

Nr. 5a „Hauptzentrum, 5. Änderung“

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans umschließt eine Fläche von rd. 1,05 ha und umfasst die nachfolgend genannten Flurstücke in der Flur 29, Gemarkung Stadtallendorf, Flurstück: 60/4 und 117/61 (teilweise).

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist darüber hinaus aus der nachfolgenden Karte ersichtlich (fett umrandeter Bereich), der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 4 Nutzungskostenberechnungen bei Hochbauten der Stadt Stadtallendorf; Anfrage gem. § 23b der GO der FDP-Fraktion vom 10.11.2022
Vorlage "Konzept über die Nutzungskostenplanung bei städtischen Hochbauten"
Vorlage: FB4/2023/0073**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

Beschluss:

Das vorgelegte Konzept über die Nutzungskostenplanung bei städtischen Hochbauten wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 5 Antrag zur Offenlage der Antragsunterlagen für die zweite Satzung zur Stärkung des Innovationsbereichs Stadtmitte gemäß INGE-Gesetz
Vorlage: FB4/2023/0084**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Offenlage der Antragsunterlagen für die zweite Satzung zur Stärkung des Innovationsbereichs Stadtmitte gemäß INGE-Gesetz.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 6 Aufstellung des Automatengeschäftes „teo“ in Niederlein der Firma Tegut, Fulda
Vorlage: FB4/2023/0087**

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub verliest den im Fachausschuss IV geänderten Beschlusstext.

Beschluss:

Die Stadt Stadtallendorf befürwortet die Aufstellung eines Selbstbedienungsautomaten „teo“ in Niederlein durch die Firma Tegut, Fulda und unterstützt die Umsetzung nach ihren Möglichkeiten. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Eigentümern und der Fa. Tegut die jeweiligen Zuständigkeiten und Verantwortlichen festzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 7 Gemeinschaftliche Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien für den Stadtteil Schweinsberg; Vergabe der Planungsleistung (Machbarkeitsstudie)
Vorlage: FB4/2023/0083**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

Beschluss:

Die Firma Seeger Engineering GmbH wird mit den Planungsleistungen zur Erstellung einer Potenzial- und Machbarkeitsstudie für eine gemeinschaftliche Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien im Stadtteil Schweinsberg gemäß deren Angebot vom 24.08.2023 beauftragt. Die Auftragssumme beträgt 29.512,00 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 8 Bedarfs- und Entwicklungsplan der Feuerwehr der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB3/2023/0026**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

Beschluss:

Der vorgelegte Bedarfs- und Entwicklungsplan der Feuerwehr Stadtallendorf für den Zeitraum 2023 – 2032 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 9 Verbindliche Interessenbekundung der Stadt Stadtallendorf zur Teilnahme am Projekt „Mobile Löschwasserversorgung für den Landkreis Marburg-Biedenkopf“
Vorlage: FB3/2023/0024**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

Beschluss:

1. Die Stadt Stadtallendorf erklärt verbindlich die Beteiligung am Projekt „Mobile Löschwasserversorgung für den Landkreis Marburg-Biedenkopf“.
2. Die Stadt Stadtallendorf befürwortet die Umsetzung derjenigen Lösung mit der größten Flächenabdeckung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 10 Förderung sozialer Einrichtungen
Vorlage: FB3/2023/0030**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

Beschluss:

Die Stadt Stadtallendorf fördert ab 2024 für weitere 3 Jahre die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten sozialen Einrichtungen.

Voraussetzung für die Förderung ist jeweils ein genehmigter Haushalt.

Geförderte Einrichtung	Maßnahme	Zuschuss Betrag jährlich seit 2021	Zuschuss Betrag jährlich ab 2024
Fachstelle für Suchtprävention – Träger: Diakonisches Werk	Suchtprävention Landkreis Mbg./ Bied.	€ 13.500	2024 - € 15.000 2025 – € 16.500 2026 - € 18.000
Jugend- und Drogenberatung Träger: Diakonisches Werk	Jugend- und Drogenberatung Stadtallendorf	€ 11.000	2024 - € 14.000 2025 – € 17.000 2026 - € 20.000
	Spritzenautomat	€ 2.500	€ 2.500 Zusage für 3 Jahre

Verein f. Beratung und Therapie, Stadtallendorf	Psychosoziale Kontakt und Beratungsstelle Stadtallendorf (LOK)	€ 20.000	2024 - € 23.000 2025 – € 26.000 2026 - € 29.000
Verein f. Beratung und Therapie, Stadtallendorf	Sexual-, Verhütungs- und Schwangerschaftsberatung	€ 4.000	€ 5.000 Zusage für 3 Jahre
Migrationsberatungsstelle im Büro für Integration Träger: Kreisausschuss des Landkreises Marburg- Biedenkopf	Sozialberatung für ausl. Arbeitnehmer und ihre Familienangehörigen	€ 7.000	€7.000 Zusage für 3 Jahre
fib e.V. – Verein zur Förderung der Inklusion behinderter Menschen e.V.	Zuschuss für Personalkosten der Beratungsstelle Stadtallendorf (Pandelis Ch., W. Fischer, I Höning)	€ 4.000	2024 - € 7.000 2025 – € 9.000 2026 - € 11.000
Büro für Integration des Landkreises Marburg – Biedenkopf Träger: Kreisausschuss des Landkreises Marburg – Biedenkopf	Hausaufgabenhilfe für Zuwandererkinder an der Grundschule II und an der GBS. Die Hausaufgabenhilfe besteht seit 1972 , damals finanziert aus Landesmitteln der VHS, 1990 beteiligte sich die Stadt Stadtallendorf erstmals an der Finanzierung.	€ 12.500	€12.500 Zusage für 3 Jahre
Zuschuss für Frauen helfen Frauen e.V. Marburg	Unterstützung von Frauen, die von beruflicher und häuslicher Gewalt bedroht sind bzw. solche erfahren.	€ 2.000	€ 2.000 Zusage für 3 Jahre

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 11 Antragstellung und Zuschussgewährung für das Projekt SPIEL(T)RAUM der evangelischen Kirchengemeinde Herrenwald
Vorlage: FB3/2023/0032**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

Beschluss:

1. Die Stadt beantragt für das Projekt SPIEL(T)RAUM der evangelischen Kirchengemeinde Herrenwald Bundemittel aus dem Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur (SJK) in Höhe von 1.740.917,94 € (45 % der zuwendungsfähigen Kosten).
2. Die Stadt bezuschusst das Projekt SPIEL(T)RAUM mit einem Anteil von 10 % der zuwendungsfähigen Kosten in Höhe von 386.870,65 €.
3. Der städtische Zuschuss ist im Haushalt des Jahres 2025 mit 193.435,33 € und im Jahr 2026 mit 193.435,32 € bereitzustellen.
4. Mit der Kirchengemeinde Herrenwald ist eine Vereinbarung zu treffen, dass der städtische Anteil auf die in Punkt 2 genannte 10 %ige Beteiligung begrenzt wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

TOP 12 Einführung einer "Katzenschutzverordnung für das Gebiet der Stadt Stadtallendorf"
Vorlage: FB3/2023/0023

Die Vorlage wurde zu Beginn der Sitzung von Herrn Bürgermeister Somogyi von der Tagesordnung genommen.

Beschluss:

Es wird beschlossen die „Katzenschutzverordnung für das Gebiet der Stadt Stadtallendorf“ vorgelegten Fassung einzuführen.

Die Verordnung soll am 01.01.2024 in Kraft treten.

Beratungsergebnis: zurückgestellt

TOP 13 Wahl der Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Stadtallendorf II (Niederklein/Schweinsberg)
Vorlage: FB3/2023/0029

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

Beschluss:

Der Direktorin des Amtsgerichts Kirchhain wird

Herr Volker Kleinert, Fahracker 18, 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

zur Ernennung als Schiedsmann des Schiedsgerichtsbezirks Stadtallendorf II (Niederklein/Schweinsberg) vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 14 Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht II
(Niederklein/Schweinsberg)
Vorlage: FB3/2023/0028**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

Beschluss:

Herr Andreas Zugck, Im Tal 38, 35260 Stadtallendorf – Schweinsberg, wird gem. § 7 des Ortsgerichtsgesetzes zum Ortsgerichtsschöffen des Ortsgerichts Stadtallendorf II (Niederklein/Schweinsberg) gewählt und der Direktorin des Amtsgerichts Kirchhain zur Ernennung vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (27)

**TOP 15 Ehrung von Mandatsträgern
Vorlage: FB1/2023/0155**

Frau Stv. Baader, Frau Stv. Mönninger-Botthof, Herr Stv. Somogyi sowie Herr Stadtrat Drescher verlassen zur Beratung und Beschlussfassung den Sitzungssaal. Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache. Anschließend gibt Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub das Ergebnis bekannt und bedankt sich bei den genannten Personen für das langjährige, ehrenamtliche Engagement.

Beschluss:

Die Stadt Stadtallendorf verleiht gemäß § 3 (1) Ehrungssatzung die Ehrennadel an folgende Personen:

- Frau Carla Mönninger-Botthof
- Herr Frank Drescher
- Herr Manfred Thierau
- Herr Winand Koch

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (24)

**TOP 16 Änderung der Richtlinien zur Förderung des Einbaus und zur Beschaffung von Regenwasserrückhaltungs- und -nutzungsanlagen sowie von Zisternen in der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: STW/2023/0025**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

Beschluss:

Im Text der Präambel der „**Richtlinien zur Förderung des Einbaus und zur Beschaffung von Regenwasserrückhaltungs- und -nutzungsanlagen sowie von Zisternen in der Stadt Stadtallendorf**“ wird der letzte Satz gestrichen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 17 Erweiterung Kindergarten Hatzbach
Vorlage: Dul/2023/0034**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

Beschluss:

1. Dem vorgelegten und überarbeiteten Entwurf zur Erweiterung durch einen Anbau mit einer 3. Gruppe an den Kindergarten in Stadtallendorf-Hatzbach wird zugestimmt.
2. Den Kosten der Umsetzung des Anbaus gemäß der beigefügten aktualisierten Kostenschätzung des Architekturbüros Schmidt & Strack, Alsfeld wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Baugenehmigung zu beantragen und die Ausführungsplanung für die Erweiterung zu erstellen.
4. Die erforderlichen Finanzierungsmittel sind in der Finanzplanung 2024 ff zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 18 Interessenbekundung zum Antrag auf Förderung von baulichen Maßnahmen im Freibad gemäß dem Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" (KJG)
TISCHVORLAGE
Vorlage: STW/2023/0029/1**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Aussprache.

Beschluss:

1. Der Magistrat der Stadt Stadtallendorf (Stadtwerke) wird beauftragt, am Interessenbekundungsverfahren im Rahmen des Bundesprogramms **„Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ (KJG)** zur Durchführung von Sanierungsprojekten im Freibad teilzunehmen.
2. Die vorgesehenen Sanierungsprojekte erstrecken sich auf den Zeitraum der Jahre 2024 – 2026 und beinhalten die in der **Anlage 1** aufgeführten Maßnahmen. Die **Anlage 1 ist Bestandteil dieses Beschlussvorschlags.**

Nachfolgende Finanzierung mit Eigenanteilen der Stadt Stadtallendorf (Geldabflüsse) und den Förderquoten des Bundes sind vorgesehen:

Jahr	Förderfähige Kosten EUR In EUR	davon Eigenanteil Stadt Stadtallendorf in EUR (55 %)	davon Förderung Bund (in EUR) (45 %)
2024	1.000.000	550.000	450.000
2025	1.000.000	550.000	450.000
2026	1.000.000	550.000	450.000
	3.000.000	1.650.000	1.350.000

3. Bei einem negativen Ausgang des Interessenbekundungsverfahrens (d. h. bei einer Nichtberücksichtigung) in diesem Bundesprogramm wird der Beschluss gegenstandslos.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

TOP Anträge gem. § 14 GO

**TOP 19 Resolution zum zügigen Ausbau der Hessen-Kaserne; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 01.07.2023 (eingegangen am 03.07.2023)
Vorlage: CDU/2023/0007**

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub verliest den Resolutionstext. Anschließend begründen Herr Stv. Ryborsch (CDU), Herr Stv. Weitzel (SPD) sowie Frau Stv. Baader (FDP) die Zustimmung für ihre Fraktionen. Dabei wird die Wichtigkeit des Bundeswehrstandortes in Stadtallendorf herausgestellt. Herr Stv. Goetz (GRÜ) begründet die Enthaltung zur Resolution für seine Fraktion mit der fehlenden Sinnhaftigkeit.

Antrag:

Stadtallendorf ist einer von drei Divisionsstandorten. Die der Bundeswehr zur Verfügung stehenden Flächen gehören zu den größten Übungsflächen bundesweit. Nach Stilllegung der Hessen- Kaserne und Konzentration auf die Herrenwald-Kaserne sowie einer zwischenzeitlichen Nutzung der Hessen-Kaserne als Flüchtlingsunterkunft sind deren heute noch vorhandenen Gebäude verlassen und marode.

Ein Neubau und die langfristige Nutzung der Hessen-Kaserne sind seit Jahren in der Planung.

Es stellt sich die Frage, wann die maroden Liegenschaften der Bundeswehr am Standort der Hessenkaserne in Stadtallendorf abgerissen werden, um die Grundlage für die Neubauten am gleichen Standort zu schaffen, und wann die Neubauten abgeschlossen sein sollen.

Eine sinnvolle Planung setzt ein Nutzungs- und Ausbaukonzept für die Liegenschaft voraus, welches wohl erst nach einer endgültigen Stationierungs-entscheidung erarbeitet werden kann.

Hier sind vorrangig die zuständigen Entscheidungsträger in Berlin gefordert.

Es wurde vor Jahren versichert, dass entsprechende Finanzmittel beim Bund vorrätig seien. Wenn nötig sind beim Bundesministerium der Finanzen Haushaltsmittel für einen Rückbau und mögliche Neubauten erneut Mittel zu beantragen.

In die notwendigen Planungs- und Realisierungsprozesse sind vor allem der Bund, aber auch das Land Hessen, die Bauaufsicht des Landkreises und sowie die Stadt Stadtallendorf involviert.

Dem Vernehmen nach ist mit dem Ausbau der Hessen-Kaserne zu einer modernen Kaserne vor dem Jahr 2035 nicht zu rechnen. Dieser Zeitrahmen ist eindeutig zu lang.

Im Rahmen der Zeitenwende hat die Ertüchtigung unserer Bundeswehr hin zur vollständigen Verteidigungsfähigkeit Vorrang. Die materielle Ausstattung, der Aufbau der Personalressourcen und letztendlich die Modernisierung der Liegenschaften stellen hierbei die wichtigsten Aufgaben dar.

Dies gilt in besonderer Weise für den Standort Stadtallendorf.

Wir rufen alle beteiligten Institutionen dazu auf, die beabsichtigten Baumaßnahmen zügig zu beginnen und umzusetzen. Nur im direkten Zusammenspiel aller Beteiligten ist dieses Ziel erreichbar!

Weiterhin fordern wir das Bundesverteidigungsministerium dazu auf, die notwendigen Standortentscheidungen unverzüglich zu treffen, damit alle nachgelagerten Instanzen in die Lage versetzt werden, mit hoher Priorität und unter voller Ausschöpfung aller zur Verfügung stehenden Ressourcen den Planungs- und Umsetzungsprozess aufzunehmen.

Der gegenwärtige Zustand der Hessen-Kaserne erfordert umfassende Maßnahmen zur Sicherung gegen einen weiteren Verfall der Immobilien.

Die Stadt Stadtallendorf hat sich immer als Partner unserer Bundeswehr verstanden.

Diese Resolution soll dazu dienen, dass der notwendige Neubau der Hessenkaserne nicht in Vergessenheit gerät. Die Stadtverordneten der Stadt Stadtallendorf die diese Resolution mittragen, richten diese an alle Entscheidungsträger, insbesondere an:

Herrn Boris Pistorius
Bundesminister der Verteidigung

und

Herrn General Carsten Breuer
Generalinspekteur der Bundeswehr

Stauffenbergstraße 18
10785 Berlin

Abstimmungsergebnis: 25 dafür (CDU, SPD, FDP, BUS)
3 Enthaltungen (GRÜ)

**TOP 20 Einsatz des Magistrates zur schnelleren Planung Niederkleiner Straße durch Hessen Mobil; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 11.09.2023 (eingegangen am 12.09.2023)
Vorlage: CDU/2023/0008**

Herr Stv. Ryborsch (CDU) begründet den Antrag und macht deutlich, dass damit ein Zeichen bei Hessen Mobil gesetzt werden soll, um nicht in Vergessenheit zu geraten.

Herr Stv. Hesse (SPD) begründet die Zustimmung für seine Fraktion und betont, dass das Problem hierbei nicht bei der Stadt liegt. Herr Stv. Goetz (GRÜ) begründet ebenfalls die Zustimmung und gibt den Hinweis, dass auch die anderen Fraktionen die jeweiligen Landtagsabgeordneten der Parteien auf das Thema aufmerksam machen können.

Antrag:

Der Magistrat wird aufgefordert, sich bei Hessen Mobil dafür einzusetzen, dass die Überplanung zur Umgestaltung der Niederkleiner Straße zeitnah, auf jeden Fall in weniger als 10 Jahren, erfolgt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 21 Überprüfung Ortsrecht; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 11.09.2023 (eingegangen am 12.09.2023)
Vorlage: CDU/2023/0009**

Herr Stv. Ryborsch (CDU) begründet den Antrag. Dabei merkt er an, dass die Satzungen teilweise stark veraltet sind. Hierbei soll aber nicht das gesamte Ortsrecht aktualisiert werden, sondern nur nach Notwendigkeit.

Herr Stv. Goetz (GRÜ) begründet die Ablehnung seiner Fraktion, da der Antrag zu ungenau definiert ist.

Antrag:

Das gegenwärtige Ortsrecht ist teilweise nicht mehr zeitgemäß. Es wird daher – nach Notwendigkeit – überarbeitet.

Abstimmungsergebnis: 12 dafür (CDU, BUS)
4 dagegen (GRÜ, FDP)
12 Enthaltungen (SPD)

**TOP 22 Aufstockung Förderprogramm "Historische Ortskerne" durch Umschichtungen im laufenden Haushaltsjahr; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 11.09.2023 (eingegangen am 12.09.2023)
Vorlage: CDU/2023/0010**

Herr Stv. Ryborsch (CDU) begründet den Antrag für seine Fraktion. Aus der Bevölkerung kommt zu dem Thema immer wieder positives Feedback, doch die Mittel sind teilweise ausgeschöpft. Mit dem Antrag sollen mehr Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit einer Förderung bekommen.

Herr Stv. Goetz (GRÜ) begründet die Zustimmung zu Punkt 1, da es sich um eine gute Sache handelt. Punkt 2 wird jedoch aufgrund der ungenauen Formulierung abgelehnt. Er bittet daher um getrennte Abstimmung.

Herr Stv. Hesse (SPD) begründet ebenfalls die Zustimmung zu Punkt 1 für seine Fraktion. Er merkt an, dass andere Finanzierungswege aufgezeigt werden sollten und bittet die Verwaltung darum, die bisher abgelehnten Antragsteller zu informieren, dass sie im nächsten Jahr berücksichtigt werden könnten.

Anschließend lässt Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub über die Punkte einzeln abstimmen.

Antrag:

1. Die Finanzmittel des Förderprogramms „Historische Ortskerne“ werden aufgestockt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

2. Die notwendigen Finanzmittel werden durch Nutzung nicht verausgabter „Haushaltsreste“ oder nicht benötigter Haushaltsmittel oder generell durch Umschichtungen im aktuellen Haushalt bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür (CDU, FDP)
3 dagegen (GRÜ)
14 Enthaltungen (SPD, BUS)

TOP Anfragen gem. § 23 b GO

**TOP 23 Beteiligung der Stadt Stadtallendorf und Interessengruppen/Vereinen am Bauvorhaben Multifunktionsgebäude Nordschule; Anfrage gem. § 23 b der GO der CDU-Fraktion vom 11.01.2023 (eingegangen am 11.01.2023)
Antrag: 23b/0662/2023**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 21.09.2023 beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 24 Landwirtschaft in Stadtallendorf; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion B90/DIE GRÜNEN vom 29.06.2023 (eingegangen am 30.06.2023)
Antrag: 23b/0682/2023**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 08.09.2023 beantwortet.

Herr Stv. Goetz (GRÜ) bittet um Aussprache und merkt an, dass die Landwirtschaft in dem bisher gut erarbeiteten Klimaschutzkonzept fehlt. Dies sollte jedoch ebenfalls darin berücksichtigt werden.

Herr Stv. Gies (CDU) bittet um Erhebung der bisher fehlenden Fragen 3a und 3b.

Ergänzung der Verwaltung:

Die Zahlen zur Beantwortung der Teilfrage 3b liegen inzwischen vor. Bei der ursprünglichen Beantwortung der Frage 2 wurde versehentlich eine Fläche im Stadtteil Schweinsberg (Grünland) nicht mitberechnet. Diese ist 45.812 m² groß und muss hinzugedacht werden, ebenso bei der Gesamtfläche. (Neuer Wert für Grünfläche Schweinsberg 233.371 m²)

In der folgenden Tabelle sind die Verpachtungen aufgeführt an biologisch (in verschiedenen Varianten) wirtschaftende Landwirte. Der prozentuale Anteil bezieht sich auf die verpachtete kommunale Fläche.

		Ackerland	davon biol.	Grünland	davon biol.
Kernstadt	Fläche in qm	234.165	0	241.440	20.431
	Proz. Ant.		0,0		8,5
Wolfersode	Fläche in qm	54.453		10.717	2.654
	Proz. Ant.		0,0		24,8
Schweinsberg	Fläche in qm	26.300	6.278	233.371	165.044
	Proz. Ant.		23,9		70,7

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 25 Pflegepläne für Bäume und Grünanlagen in Stadtallendorf und zur Pflege und Funktionsfähigkeit der städtischen Brunnen; Anfrage gem. § 23 b der GO der FDP-Fraktion vom 04.07.2023 (eingegangen am 04.07.2023)
Antrag: 23b/0691/2023**

Die Anfrage wird zu einem späteren Zeitpunkt beantwortet.

**TOP 26 Vergrößerung und Schaffung neuer Gewerbegebiete in Stadtallendorf; Anfrage gem. § 23 b der GO der FDP-Fraktion vom 03.07.2023 (eingegangen am 04.07.2023)
Antrag: 23b/0693/2023**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 10.08.2023 beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 27 Erstausbau/Lückenschluss der Straße Kronackerring; Anfrage gem. § 23 b der GO der BUS-Fraktion vom 05.09.2023 (eingegangen am 11.09.2023)
Antrag: 23b/0699/2023**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 21.09.2023 beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 28 Kostenfreier Stadtbusverkehr; Anfrage gem. § 23 b der GO der CDU-Fraktion vom 11.09.2023 (eingegangen am 12.09.2023)
Antrag: 23b/0700/2023**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 19.09.2023 beantwortet.

Herr Stv. Ryborsch (CDU) bittet um Aussprache und gibt bekannt, dass die CDU-Fraktion sich aufgrund der nun doch vorhandenen Fahrgastzahlen nochmals zu dem Thema beraten wird.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 29 Interkommunale Zusammenarbeit; Anfrage gem. § 23 b der GO der CDU-Fraktion vom 11.09.2023 (eingegangen am 12.09.2023)
Antrag: 23b/0701/2023**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 15.09.2023 beantwortet.

Herr Stv. Ryborsch (CDU) bittet auch hier um Aussprache und kritisiert dabei, dass zu diesem Thema zwei Anfragen notwendig waren, um eine für die CDU-Fraktion vernünftige Antwort zu bekommen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP Kenntnisnahmen

**TOP 30 Zwischenbericht der Stadtwerke 2. Quartal 2023
Vorlage: STW/2023/0021**

Kenntnisnahme:

Der Zwischenbericht der Stadtwerke für das 2. Quartal 2023 wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 31 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 des Eigenbetriebsgesetzes für das 2. Quartal 2023
Vorlage: Dul/2023/0028**

Kenntnisnahme:

Der Zwischenbericht wird gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 des Eigenbetriebsgesetzes für das 2. Quartal 2023 zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 32 Mitteilungen

TOP 32.1 Übergabe Förderbescheid

Herr Bürgermeister Somogyi gibt bekannt, dass am 05.10.2023 eine Förderbescheidübergabe für ein Drehleiterfahrzeug am neuen Feuerwehrgerätehaus stattfindet.

TOP 32.2 VR-Bank Filiale

Herr Bürgermeister Somogyi informiert über ein Schreiben der Stadt an die VR-Bank, worin um den Erhalt des Standortes in Schweinsberg gebeten wird.

TOP 32.3 Postgebäude

Herr Bürgermeister Somogyi gibt bekannt, dass die Stadt die Sachlage bezüglich des Postgebäudes neu prüfen wird, da es seitens der Post einen neuen Ansprechpartner für das Gebäude geben wird.

TOP 32.4 Verkehrsführung L3290

Anhand eines Planes informiert Herr Bürgermeister Somogyi über die zukünftige Verkehrsführung auf der L3290 zwischen Stadtallendorf und Niederklein und gibt bekannt, dass im Laufe der Zeit eine temporäre Vollsperrung folgen wird.

TOP 33 Verschiedenes

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, beendet Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub die Sitzung und bedankt sich für die Mitarbeit und das Interesse.

**Ilona Schaub
Stadtverordnetenvorsteherin**

**Sascha Digula
Schriftführer**